

# MAZY

A 2003, Digi-Beta, Farbe und Schwarzweiß, 20 Minuten

## notes on MAZY

A 2003, Digi-Beta, Farbe, 6 Minuten

### Konzept und Realisation

Norbert Pfaffenbichler

Kamera Martin Putz

Musik Heinz Ditsch

### Produktionsleitung

Maria Derntl

Darstellerin Helga Guszner

## system of transitions

A 2003, Digi-Beta, Farbe und Schwarzweiß, 9 Minuten

### Konzept und Realisation

Johannes Hammel

Kamera Johannes Hammel,

Joerg Burger

Musik Heinz Ditsch

### Produktionsleitung

Maria Derntl

Darstellerin Helga Guszner

## how do you want m.?

A 2003, Digi-Beta, Farbe, 5 Minuten

### Konzept und Realisation

Michaela Schwentner

Kamera Lisa Rastl

Musik Heinz Ditsch

### Darstellerin

Maria Clara Villa-Lobos

## Schubertkino 1

Mi, 26. März, 23.00 Uhr

## Schubertkino 1

Fr, 28. März, 18.00 Uhr

Produktion Johannes Rosenberger, Navigator Film

Förderung BKA Kunstsektion,

Stadt Wien, Land NÖ, Land OÖ

Verleih Navigator Film

Uraufführung DIAGONALE 2003

Ausgangspunkt der Video-Trilogie *MAZY* ist das gleichnamige

Tanzstück des österreichischen

Tänzers und Choreografen Willi

Dorner, welches er bereits 1999

mit seiner Compagnie erarbeitet

hat. Gemeinsam mit Navigator

Film entstand die Idee, Film- und

Videokünstler mit dem kreativen

und tänzerischen Potenzial des

Bühnenstücks zu konfrontieren.

Johannes Hammel, Norbert

Pfaffenbichler und Michaela

Schwentner nahmen die Einla-

dung an, je eine Passage aus der

Choreografie zu wählen und eine

neue eigenständige Videoarbeit

zu entwerfen. Beibehalten haben

alle drei den elektronischen

Originalsound von Heinz Ditsch.

Das Tanzfilmprojekt *MAZY* ist

auch als Versuch zu verstehen,

einen neuen Weg im weitläufigen

Genre des Tanzfilms zu beschrei-

ben, mit mehr Mut zu Abstraktion

und zu genuin filmischen und

video- respektive computer-  
technischen Ausdrucksformen  
als Reaktion auf die besondere  
kinetische wie körperliche Präsenz  
von zeitgenössischem Tanz.  
(Johannes Rosenberger)

*notes on MAZY* ist eine sowohl  
analytische als auch synthetische  
videografische Interpretation eines  
Tanzsolos. Das Stück wurde mit  
zwei sich gegenüberstehenden fix  
montierten Kameras gefilmt. Die  
so entstandenen Aufnahmen sind  
synchron und symmetrisch in vier  
Bildfenstern auf blauem Grund  
montiert. (Norbert Pfaffenbichler)

Harte Schnitte (de-)montieren  
in *system of transitions* eine Tanz-  
choreografie entgegen der Schwer-  
kraft und der räumlichen Orientie-  
rung zu einem Labyrinth aus  
Oberflächen, das sich zunehmend  
von innen nach außen kehrt.  
(Johannes Hammel)

*how do you want m.?* ist der  
Versuch, einen konkreten Körper  
in kontinuierlicher Abfolge völlig  
aufzulösen und nur mehr der  
Bewegung (des Körpers) Raum  
zu geben. Das konkrete Bild, der

Körper vers  
Überschicht  
gangsablä  
Formenspi

## Johannes P

Geboren 19

arbeitet als

und Filmer

Filme (Aus

(1992), *Al*

**Norbert Pf**

Geboren 19

schule für

Gründungs

lanolin. Me

Filme (Aus

mit Timo P

gem. mit J

(1998, ge

36 (2001,

*notes on f*

**Michaela S**

Geboren 19

Philosophi

und Theate

Ausstellun

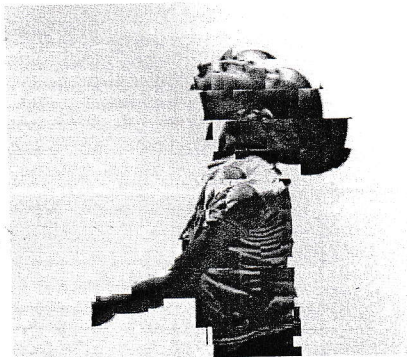
Webprojek

Filme (Aus

(2000), *s*

*take the b*





notes on MAZY



system of transitions



how do you want m.?

Körper verschwindet gänzlich in der Übersichtung der eigenen Bewegungsabläufe und wird zum abstrakten Formenspiel. (Michaela Schwentner)

#### Johannes Hammel

Geboren 1963 in Basel. Lebt und arbeitet als Kameramann, Produzent und Filmemacher in Wien.

Filme (Auswahl): *Die Schwarze Sonne* (1992), *Abschnitt* (1997).

#### Norbert Pfaffenbichler

Geboren 1967 in Steyr (OÖ). Hochschule für angewandte Kunst Wien. Gründungsmitglied von VIDOK und lanolin. Medienkünstler und Kurator.

Filme (Auswahl): *Wirehead* (1997, gem. mit Timo Novotny), *Santora* (1998, gem. mit Jürgen Moritz), *Traxdata* (1998, gem. mit Jürgen Moritz), *36* (2001, gem. mit Lotte Schreiber), *notes on film 01 else* (2002).

#### Michaela Schwentner

Geboren 1970 in Linz. Studium der Philosophie, Geschichte, Publizistik und Theaterwissenschaft. Diverse Ausstellungsprojekte, Installationen, Webprojekte, Video-Liveperformances. Filme (Auswahl): *r4* (2000), *transistor* (2000), *sZ* (2001), *grainbits* (2001), *take the bus* (2002), *JET* (2002).